

BUCH-CHRONIK DER WOCHE

Die aller guten Bücher

Die neue Reihe von Romanen, die der Verlag R. Piper & Co. in der Reihe „Was nicht im Wörterbuch steht“ herausgibt, ist eine sehr interessante Erscheinung. Sie besteht aus einer Reihe von Romanen, die von verschiedenen Autoren verfasst sind. Die ersten beiden Romane sind von Hans Reimann verfasst. Der erste Roman ist „Das Jahr der Entscheidung“ und der zweite ist „Humoristische Sprachlehre“. Die Romane sind in einer sehr angenehmen Weise verfasst und sind für jeden, der sich für Literatur interessiert, eine wertvolle Ergänzung zu seiner Bibliothek.

Die Romane sind in einer sehr angenehmen Weise verfasst und sind für jeden, der sich für Literatur interessiert, eine wertvolle Ergänzung zu seiner Bibliothek. Die Romane sind in einer sehr angenehmen Weise verfasst und sind für jeden, der sich für Literatur interessiert, eine wertvolle Ergänzung zu seiner Bibliothek.

Die Romane sind in einer sehr angenehmen Weise verfasst und sind für jeden, der sich für Literatur interessiert, eine wertvolle Ergänzung zu seiner Bibliothek. Die Romane sind in einer sehr angenehmen Weise verfasst und sind für jeden, der sich für Literatur interessiert, eine wertvolle Ergänzung zu seiner Bibliothek.

Humoristische Sprachlehre

Der Verlag R. Piper & Co. beginnt seine neue Reihe „Was nicht im Wörterbuch steht“, den lustigen Bruder der ebenso amüsanten wie lehrreichen Serie „Was nicht im Baedeker steht“, verheißungsvoll mit einem fidelem Lehrbuch der sächsischen Art, zu sprechen und zu denken. Er ließ es mit Recht von Hans Reimann schreiben, der durch Lebens- und Sachkenntnis wie niemand sonst der berufene, ideale Autor für so etwas ist, und es entstand ein brauchbares, vorbildliches Mittel, den einen deutschen Volksstamm in seinen Sitten und Gebräuchen jedem anderen verständlich zu machen und nahezubringen. Dies kuriose Kompendium ist nämlich mit Liebe verfertigt, aber mit einer Liebe, die nicht schmeichelt, die kritisch Bescheid weiß und hohe Maßstäbe anlegt. Also mit jener ungefalligen Heilmattreue, die wir Poeten zu besitzen pflegen, die wirkungsvoller für ihre Vaterstadt wirbt als die allzu durchsichtige,

„Was ist das für ein Ding, das du da machst?“
 „Das ist ein Buch, das ich geschrieben habe.“
 „Was ist das für ein Buch?“
 „Das ist ein Buch, das ich geschrieben habe.“
 „Was ist das für ein Buch?“
 „Das ist ein Buch, das ich geschrieben habe.“

„Was ist das für ein Ding, das du da machst?“
 „Das ist ein Buch, das ich geschrieben habe.“
 „Was ist das für ein Buch?“
 „Das ist ein Buch, das ich geschrieben habe.“
 „Was ist das für ein Buch?“
 „Das ist ein Buch, das ich geschrieben habe.“

„Was ist das für ein Ding, das du da machst?“
 „Das ist ein Buch, das ich geschrieben habe.“
 „Was ist das für ein Buch?“
 „Das ist ein Buch, das ich geschrieben habe.“
 „Was ist das für ein Buch?“
 „Das ist ein Buch, das ich geschrieben habe.“

Stefan Rott
 oder
 Das Jahr
 der Entscheidung
 Roman von
MAX BROD

Die Entscheidungsmomente geben
 often in jeder Lebenssituation,
 Tatkraft und Charakter
 dieses Mann ist die einzig sichere
 Gewähr für die Zukunft einer
 Nation und der Menschheit.
 ————
 AGIS
 Kottbusser Str. 11, Berlin-Wilmersdorf
 PAUL SCHUBERT VERLAG BERLIN

NEUERSCHEINUNG



STRASSEN
OHNE
ENDE

DER ROMAN DER
FÜRSORGE-JUGEND

Dieser Buch ist die Geschichte der im
 letzten Jahrzehnte aufgewachsenen
 auf der Suche nach dem „Jugendbuch“
 in die ihre geht und dann in dem „Jugend“
 von den „Jugendlichen“, in dem Augen
 der Widerstandskämpfer in die Bewegung
 selbst die heutigen Ereignisse schildert, so
 ist die Tragik der menschlichen Jugend
 dargestellt — und zugleich die Tragik
 der heutigen deutschen Jugendbewegung.

Verlagsgesellschaft Herold
 220 Seiten
 geb. 2,75 RM
 neto 2,00 RM

AGIS-VERLAG
 BERLIN - WIEN

langweilige Lobhudelei starrer Lokalpatrioten, und die bei den in ihrer Eitelkeit gekränkten Pächtern des Prestiges äußerst unbeliebt zu sein pflegt. Reimanns Werk ist überdies auf fröhlicher Wissenschaft fundiert, es beruht auf soliden Kenntnissen, zu denen ein feines Gefühl für psychologische und folkloristische Nuancen kommt, und es giebt seine ernst zu nehmende Gelehrsamkeit restlos in die heisterste Form um. In dem Buch geht es interessant durcheinander, es ist beileibe kein streng geordnetes Museum, eher ein fruchtbarer Vexiergarten, in dem alle Wege zur Beherrschung des sächsischen Dialekts führen.

Zur selben Zeit erscheint bei Gustav Kiepenheuer von Hans Reimann ein „Vergänglichliches Handbuch der deutschen Sprache“, ein umfangreicheres, allgemeines Werk, zu dessen Lob genau das gleiche zu sagen ist wie über den „Sprachlichen Sachsenspiegel“. Auch dieses Buch bringt, ohne in der üblichen abschreckenden Weise lehrhaft zu sein, eine Menge reeller Belehrung, und da es immerhin den ganzen großen Komplex der deutschen Sprache umfaßt, ist es noch erstaunlicher, wie leicht, lustig, listig hier ein Arsenal gründlichen Wissens zum Kuriositätenkabinett, also zum Erlebnis für jedermann, gemacht wurde. Zur Zeit, da ich Lernender war, gab es dafür nur lieb- und leblose Grammatiken mit Regeln, die verständnislos auswendig geocht wurden, mit Beispielen, die beispiellos fremd und unsinnig waren. Reimanns Buch ist ein sinnvolles Konterbunt, das niemanden stützig macht, kein primitives Gemüt ausschließt. Wer guten Willens ist, wird rechtschaffen bedient mit Rat-schlägen und Exempeln, Vorführungen und Erklärungen. Dabei wird immer saftiger Praxis Recht gegeben wider die knifflige Theorie, der wildgewachsenen Sprache wider die ausgefittelte Schreibweise, dem Dialekt wider die erklügelte Norm. „Man schreibe so sorgfältig und richtig wie möglich, aber man spreche, wie einem ums Herz und um den Sinn ist“, lauter die sympathische Devise, und demgemäß werden alle Arten von privatem und beruflichem Rotwelsch, sprachliche Kunststücke und Scherze, Brenzlichkeiten und Entgleisungen, Kalauer und Paradoxe, Haarspaltereien und Fehltritte gründlich gewürdigt. Alles das hat unmittelbar für alle Interesse, man ist sofort daran beteiligt und will seinen eigenen Senf dazugeben, dem verfaulten Apfelsinen-Mann zum Beispiel ent-

sprech bei uns in Neisse der abgehackte Nußbaum-Krause, die Attacken gegen Feinhörergesetze und sprachgestalterische Mätzchen begrüßt man beifällig und läßt sich zum Schluß die launige Führung durchs „Museum der Phrasen“ gern gefallen.

MAX HERRMANN (Neisse)

WILHELM REIMANN: DAS SÄCHSISCHE DEUTSCHE

Das Buch ist ein sehr interessantes und wertvolles Werk, das die deutsche Sprache in ihrer sächsischen Form darstellt. Es enthält viele Beispiele und Erklärungen, die für den Leser sehr hilfreich sind. Die Sprache ist in einer sehr klaren und verständlichen Weise dargestellt, was es für den Leser sehr leicht macht, die sächsische Sprache zu verstehen. Das Buch ist ein sehr gutes Beispiel für die Darstellung der deutschen Sprache in ihrer sächsischen Form.

Das Buch ist ein sehr interessantes und wertvolles Werk, das die deutsche Sprache in ihrer sächsischen Form darstellt. Es enthält viele Beispiele und Erklärungen, die für den Leser sehr hilfreich sind. Die Sprache ist in einer sehr klaren und verständlichen Weise dargestellt, was es für den Leser sehr leicht macht, die sächsische Sprache zu verstehen. Das Buch ist ein sehr gutes Beispiel für die Darstellung der deutschen Sprache in ihrer sächsischen Form.

Das Buch ist ein sehr interessantes und wertvolles Werk, das die deutsche Sprache in ihrer sächsischen Form darstellt. Es enthält viele Beispiele und Erklärungen, die für den Leser sehr hilfreich sind. Die Sprache ist in einer sehr klaren und verständlichen Weise dargestellt, was es für den Leser sehr leicht macht, die sächsische Sprache zu verstehen. Das Buch ist ein sehr gutes Beispiel für die Darstellung der deutschen Sprache in ihrer sächsischen Form.

Das Buch ist ein sehr interessantes und wertvolles Werk, das die deutsche Sprache in ihrer sächsischen Form darstellt. Es enthält viele Beispiele und Erklärungen, die für den Leser sehr hilfreich sind. Die Sprache ist in einer sehr klaren und verständlichen Weise dargestellt, was es für den Leser sehr leicht macht, die sächsische Sprache zu verstehen. Das Buch ist ein sehr gutes Beispiel für die Darstellung der deutschen Sprache in ihrer sächsischen Form.

Das Buch ist ein sehr interessantes und wertvolles Werk, das die deutsche Sprache in ihrer sächsischen Form darstellt. Es enthält viele Beispiele und Erklärungen, die für den Leser sehr hilfreich sind. Die Sprache ist in einer sehr klaren und verständlichen Weise dargestellt, was es für den Leser sehr leicht macht, die sächsische Sprache zu verstehen. Das Buch ist ein sehr gutes Beispiel für die Darstellung der deutschen Sprache in ihrer sächsischen Form.

Das Buch ist ein sehr interessantes und wertvolles Werk, das die deutsche Sprache in ihrer sächsischen Form darstellt. Es enthält viele Beispiele und Erklärungen, die für den Leser sehr hilfreich sind. Die Sprache ist in einer sehr klaren und verständlichen Weise dargestellt, was es für den Leser sehr leicht macht, die sächsische Sprache zu verstehen. Das Buch ist ein sehr gutes Beispiel für die Darstellung der deutschen Sprache in ihrer sächsischen Form.

Das Buch ist ein sehr interessantes und wertvolles Werk, das die deutsche Sprache in ihrer sächsischen Form darstellt. Es enthält viele Beispiele und Erklärungen, die für den Leser sehr hilfreich sind. Die Sprache ist in einer sehr klaren und verständlichen Weise dargestellt, was es für den Leser sehr leicht macht, die sächsische Sprache zu verstehen. Das Buch ist ein sehr gutes Beispiel für die Darstellung der deutschen Sprache in ihrer sächsischen Form.

Das Buch ist ein sehr interessantes und wertvolles Werk, das die deutsche Sprache in ihrer sächsischen Form darstellt. Es enthält viele Beispiele und Erklärungen, die für den Leser sehr hilfreich sind. Die Sprache ist in einer sehr klaren und verständlichen Weise dargestellt, was es für den Leser sehr leicht macht, die sächsische Sprache zu verstehen. Das Buch ist ein sehr gutes Beispiel für die Darstellung der deutschen Sprache in ihrer sächsischen Form.

Das Buch ist ein sehr interessantes und wertvolles Werk, das die deutsche Sprache in ihrer sächsischen Form darstellt. Es enthält viele Beispiele und Erklärungen, die für den Leser sehr hilfreich sind. Die Sprache ist in einer sehr klaren und verständlichen Weise dargestellt, was es für den Leser sehr leicht macht, die sächsische Sprache zu verstehen. Das Buch ist ein sehr gutes Beispiel für die Darstellung der deutschen Sprache in ihrer sächsischen Form.

Das Buch ist ein sehr interessantes und wertvolles Werk, das die deutsche Sprache in ihrer sächsischen Form darstellt. Es enthält viele Beispiele und Erklärungen, die für den Leser sehr hilfreich sind. Die Sprache ist in einer sehr klaren und verständlichen Weise dargestellt, was es für den Leser sehr leicht macht, die sächsische Sprache zu verstehen. Das Buch ist ein sehr gutes Beispiel für die Darstellung der deutschen Sprache in ihrer sächsischen Form.

Das Buch ist ein sehr interessantes und wertvolles Werk, das die deutsche Sprache in ihrer sächsischen Form darstellt. Es enthält viele Beispiele und Erklärungen, die für den Leser sehr hilfreich sind. Die Sprache ist in einer sehr klaren und verständlichen Weise dargestellt, was es für den Leser sehr leicht macht, die sächsische Sprache zu verstehen. Das Buch ist ein sehr gutes Beispiel für die Darstellung der deutschen Sprache in ihrer sächsischen Form.

Das Buch ist ein sehr interessantes und wertvolles Werk, das die deutsche Sprache in ihrer sächsischen Form darstellt. Es enthält viele Beispiele und Erklärungen, die für den Leser sehr hilfreich sind. Die Sprache ist in einer sehr klaren und verständlichen Weise dargestellt, was es für den Leser sehr leicht macht, die sächsische Sprache zu verstehen. Das Buch ist ein sehr gutes Beispiel für die Darstellung der deutschen Sprache in ihrer sächsischen Form.

